

Traders' Watchlist: Eine traumhafte Bescherung!

Autor: André Rain, Technischer Analyst und Trader | 23.12.2010 15:16 | Copyright BörseGo AG 2000-2021

Es wird ruhig an den Märkten, die Menschen tauchen immer mehr in die Weihnachtsstimmung und besinnen sich auf die wirklich wichtigen Dinge im Leben. Zeit, einen kleinen Rückblick zu wagen auf die alten Traders' Watchlists, die ich seit September regelmäßig veröffentliche. Im Großen und Ganzen sind die meisten Tradingideen aufgegangen, einige Werte wie Grammer, PSI, Citigroup oder Methode Electronics konnten eine sehr starke Performance hinlegen. Zugegeben war das nicht die größte Kunst im aktuell sehr freundlichen Marktumfeld. Doch ist anhand der Analysen die Vorgehensweise schön zu erkennen, weil vieles "idealtypisch" verlief – was nicht immer der Fall ist an der Börse.

Besonders Freude macht aber die [Traders' Watchlist: Chancen nach dem Rutsch...](#) vom 18. November, die wir heute nochmals genauer betrachten und die Trades auch weiter dokumentieren wollen. Die 6 vorgestellten Trades gingen alle auf und sprangen sofort an. Es gab keinen Drawdown, eingegangene Longpositionen waren sofort im Plus. Somit konnte man sich entspannt zurücklehnen – der Idealfall für einen Trader. Kein Druck, keine ängstlichen Emotionen, die einen zum frühzeitigen Ausstieg bewegen. Und es zeigt sich erneut, wie effizient dieser Tradingansatz ist: Ausbrüche abwarten, Rücksetzer kaufen. Naher Stop Loss, gutes Chance-Risiko-Verhältnis und dadurch höher gewichtete Positionen. Dieser Ansatz erfordert Geduld und geht auch nicht immer auf. Aber wenn er es tut, sind die Gewinnchancen enorm hoch. Meiner Erfahrung nach ist dies einer der effizientesten Tradingansätze nach Charttechnik.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen besinnliche Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch! Auf das uns allen im Jahr 2011 vieles gelingen mag und böse Überraschungen erspart bleiben.

Viel Erfolg,
André Rain – Technischer Analyst bei GodmodeTrader.de

P.S. Interessante Tradingchancen aus dem Bereich der Nebenwerte und Hot Stocks bespreche ich alle zwei Wochen im kostenlosen Hot Stocks Webinar. Aktuelle Setups werden diskutiert, ebenso werden Fragen der Teilnehmer beantwortet. Ab Mitte Januar geht es wieder los! Weitere Informationen finden sie im [LiveEvents Bereich auf godmode-trader.de](#).

Nun zum Rückblick auf die Watchlist....

Wincor Nixdorf – WKN: A0CAYB – ISIN: DE000A0CAYB2

Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 60,54 Euro

Die Wincor Aktie kommt nur langsam in Fahrt, zeigt sich aber sehr stabil im steilen Aufwärtstrend. Eine Rallybeschleunigung wäre hier weiter das Idealszenario, Ziele liegen bei 65,00, 70,00 und 73,00 – 75,00 Euro.

Kurzfristige Rücksetzer bis 56,30 – 57,54 und ggf. an das Ausbruchslevel bei 54,76 Euro wären zunächst unproblematisch und könnten neue Einstiegschancen bieten. Unterhalb von 53,60 Euro kann dann ein Stop für kurzfristige Longpositionen gesetzt werden, unterhalb von 51,00 Euro sollten mittelfristige Longpositionen abgesichert werden.

Kursverlauf vom 10.12.2009 bis 23.12.2010 (log. Kerzendarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)



Chart erstellt mit GodmodeCharting

Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
 Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Chart aus der alten Watchlist:



Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Deutsche Euroshop – WKN: 748020 – ISIN: DE0007480204

Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 28,40 Euro

Die Deutschen Euroshop Aktie konnte nach dem scharfen Rücksetzer Mitte November wieder deutlich anspringen, die vorgestellte Longchance ist voll aufgegangen. Bereits das 5,7fache des Risikos wurden bis zum jetzigen Zeitpunkt als Gewinn verbucht – und die Aussichten bleiben gut. Die Aktie sollte weiter in Richtung des zweiten Ziels bei 30,69 Euro ansteigen.

Eine Absicherung kurzfristiger Positionen kann im Bereich bei 26,30 – 26,60 Euro erfolgen, unterhalb davon werden weitere Rücksetzer an das Ausbruchslevel bei 25,00 – 25,34 Euro möglich. Unterhalb davon sollten mittelfristige Longs abgesichert werden.

Kursverlauf vom 10.12.2009 bis 23.12.2010 (log. Kerzendarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)



Chart erstellt mit GodmodeCharting

Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
 Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Chart aus der alten Watchlist:



Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
 Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Hamburger Hafen und Logistik AG - WKN: A0S848 - ISIN: DE000A0S8488

Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 35,12 Euro

Die Hamburger Hafen Aktie startet in dieser Woche dynamisch nach oben hin durch, die bullische Konsolidierung im November bot den perfekten Einstieg (aktuell knapp 16% Gewinn). Das 2009er Hoch bei 32,78 Euro ist überwunden, der Weg ist jetzt frei für die Aktie bis 39,68 und später 52,00 - 57,00 Euro aktiv.

Der Stop für Longpositionen kann jetzt ins Plus gezogen werden, eine Absicherung von Longpositionen kann unterhalb von 31,20 Euro erfolgen. Geht es unter diesen Bereich, müssten nochmals Rücksetzer bis 29,00 - 29,50 Euro eingeplant werden.

Kursverlauf vom 10.12.2009 bis 23.12.2010 (log. Kerzendarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)



Chart erstellt mit GodmodeCharting

Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
 Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Chart aus der alten Watchlist:



Chart erstellt mit GodmodeCharting

Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Arques Industries - WKN: 515600 - ISIN: DE0005156004

Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 3,458 Euro

Die Arques Aktie schoss in den vergangenen Wochen steil nach oben und erreichte das erste Ziel bei 4,19 Euro. Von dort aus kommt es jetzt zu einem deutlichen Rücksetzer, der bereits wieder Longchancen bieten könnte. Von hier aus könnte ein neuer Anstieg bis 5,15 - 5,70 Euro und mitte- bis langfristig 9,85 - 10,50 Euro starten.

Tiefer als 2,79 - 3,03 Euro sollte die Aktie möglichst nicht mehr zurücksetzen. Unterhalb davon 2,79 können kurzfristige Longpositionen auch abgesichert werden. Der Stop Loss für langfristige Longs liegt weiterhin bei ca. 2,20 Euro.

Kursverlauf vom 14.12.2010 bis 23.11.2010 (log. Kerzendarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)



Chart erstellt mit GodmodeCharting

Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Chart aus der alten Watchlist:



Chart erstellt mit GodmodeCharting

Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Rheinmetall - WKN: 703000 - ISIN: DE0007030009

Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 59,65 Euro

Die Rheinmetall Aktie ist der Topperformer der Watchlist und schießt steil wie im alten Chart eingezeichnet in die Höhe. Auch hier kann zum aktuellen Zeitpunkt das 5,8fache des Anfangsrisikos als Gewinn verbucht werden, ein perfektes Ergebnis! Kurzfristige Trader können jetzt erste Gewinne mitnehmen, ein Rücksetzer in Richtung 57,30 oder darunter 54,80 - 55,50 Euro wird in den kommenden Tagen oder Wochen möglich. Letztlich sollte das Ziel bei 66,77 Euro in den kommenden Wochen auch erreicht werden.

Tiefer als 53,00 Euro sollte der Wert nicht mehr zurückfallen, dort können Longpositionen jetzt abgesichert werden. Unterhalb von 53,00 Euro könnte es zu Rücksetzern bis 48,80 - 49,00 Euro kommen.

Kursverlauf oben vom 10.12.2009 bis 23.12.2010 (log. Kerzenchartdarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)



Chart erstellt mit GodmodeCharting

Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
 Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Chart aus der alten Watchlist:



Chart erstellt mit GodmodeCharting

Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Balda - WKN: 521510 - ISIN: DE0005215107

Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 7,064 Euro

Die Balda Aktie erreichte wie vermutet das 2009er Hoch bei 4,33 Euro im Rücksetzer nicht mehr und startete direkt nach oben hin durch. Nach einer zweiwöchigen Konsolidierung auf hohem Niveau wäre die Aktie jetzt reif für einen weiteren Rallyschub bis 7,98 und mittelfristig 12,20 Euro.

Der Stop Loss für alte Positionen kann wahlweise auf 5,99 oder 5,36 Euro hochgezogen werden. Unterhalb von 5,36 Euro müssten nochmals tiefe Rücksetzer bis 4,20 - 4,33 Euro eingeplant werden.

Kursverlauf oben vom 30.12.2009 bis 23.12.2010 (log. Kerzenchartdarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)



Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
 Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

Chart aus der alten Watchlist:



Skizzierung BLAU = bevorzugtes Szenario
 Skizzierung GRAU = Alternativszenario

© <http://www.godmode-trader.de>

[Professionelle Chartanalyse - Chart erstellt mit GodmodeCharting](#)

Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Im Artikel besprochene Instrumente

Gigaset AG	XETRA	14.05.2021 17:36:05	0,30	0,00	0,00	0,31	0,29
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Rheinmetall AG	XETRA	14.05.2021 17:35:20	86,06	1,98	2,35	86,20	83,64
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Deutsche EuroShop AG	XETRA	14.05.2021 17:35:27	18,90	0,36	1,94	18,92	18,39
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Clere AG	Hamburg	14.05.2021 17:50:03	17,40	-0,10	-0,57	17,40	17,40
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
Hamburger Hafen u. L...	XETRA	14.05.2021 17:35:00	21,64	-0,02	-0,09	21,88	21,54
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 17.05.2021 06:08:32

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021